



EDGE OF SUMMER

Vereinigtes Königreich 2024 | Regie: Lucy Cohen | FSK 12 | empfohlen ab 12 Jahren | English mit deutschen Untertiteln | Genre: Drama, Thriller

KURZINHALT

Die bald zwölfjährige Evie freut sich auf Ferien mit ihrer Mutter Yvonne. Doch kaum am malerischen Küstenort im südenglischen Cornwall angekommen, kreuzt „Familienfreund“ Tony auf, der ihrer Mutter näherzustehen scheint, als Evie lieb ist, und Yvonnens ganze Zeit und Aufmerksamkeit beansprucht.

Im gleichaltrigen Adam findet Evie schnell einen Gefährten, der sie in eine stillgelegte Zinnmine mitnimmt. Dort hatte Adams Vater gearbeitet, bevor alle entlassen wurden. Das ist drei Jahre her, und Adams Vater ist seither verschwunden. In der Dunkelheit des verlassenen Ortes erschreckt die beiden ein lautes Klopfen: Sind das die „Knockers“, die laut Legende in den Wänden der Schächte hausen? Noch rätselhafter ist die männliche Stimme, die aus der Tiefe zu Evie und Adam spricht. Evie nimmt alles mit ihrem Rekorder auf, mit dem sie ihren zuhause gebliebenen Vater über den Urlaub auf dem Laufenden halten will. Aber nicht nur in den Stollen der Mine, auch in ihrer familiären Umgebung gibt es Geheimnisse, Rätsel und Klärungsbedarf. Sowohl Evie als auch Adam beginnen zu hinterfragen, was die Erwachsenen ihnen eigentlich als Wahrheit verkaufen.

WISSENSWERTES

- Das Coming-of-Age-Drama mit übernatürlichen Anklängen ist das Spielfilmdebüt der Dokumentarfilmemacherin Lucy Cohen
- Die Handlung ist im Sommer 1991 angesiedelt: In dieser vordigitalen Zeit gibt es keine Handys und kein Internet für Antworten auf drängende Fragen
- Es wurde an verschiedenen Orten im südenglischen Cornwall gedreht. Cornwalls Geschichte und Kultur ist mit vielen Mythen verwoben. Dazu passt die besondere Licht- und Farbgebung der Küstenlandschaft, die dem Film einen mal natürlich, mal surreal wirkenden Look verleihen
- Die jahrhundertalte volkstümliche Legende der „Knockers“ („Klopfer“) erzählt von gnomenhaften Wesen, die die Minenarbeiter per Klopfzeichen zu Zinnadern führten und bei Einsturzgefahr warnten
- Motten sind Symbol für Metamorphosen, gelten aber auch als Mittler mit dem Jenseits. In der verlassenen Mine sind sie die einzigen Lebewesen; Adam sammelt tote Motten. Das „helle“ Gegenstück sind Schmetterlinge und Feenwesen, die sich in Evies Schmuck, Deko und Kleidung finden – und bei Adams jüngerer Schwester Dawn, die sich mit der Fee Tinkerbell aus „Peter Pan“ identifiziert

- **Sensibler Aspekt:** die Szenen in der Dunkelheit der Mine, in denen unheimliche Geräusche sowie eine hallende Männerstimme zu hören sind, könnten sensible Zuschauer:innen evtl. beunruhigen
- Der Film läuft beim Filmfest München auch in der Programmsektion INTERNATIONAL INDEPENDENTS

THEMEN UND STICHWORTE

Freundschaft, Vertrauen, Familie, Gemeinschaft
 Verlust, Traumata, Verdrängung
 Kindheit, Erwachsenwerden
 Wahrheit, (Not-)Lügen, Geheimnisse
 Imagination, übernatürliche Phänomene
 Bergwerk, Zinnmine, Stilllegung

Geeignet für die Unterrichtsfächer

Deutsch, Englisch, Ethik, Religion, Sozial-/Gesellschaftskunde, Erdkunde

Anregungen für die Vor- und Nachbereitung des Filmbesuchs

Beobachtungsaufgaben für den Filmbesuch:

- Motten, Schmetterlinge, Feenwesen: In welchen Szenen und in welcher Form kommen sie vor?
- Peter Pan: Welche Bezüge zu der berühmten Figur stellt der Film her?
- Tonebene: Geräusche, Musik & Co. – welche Wirkung erzielen sie?

Impulsfragen und Aufgaben nach dem Filmbesuch:

- Evie und Adam:
 - Wie lassen sich die beiden charakterisieren?
 - Worin ähneln sie sich, worin sind sie verschieden?
 - Welche Parallelen zwischen Evie und Adam gibt es in Bezug auf ihre Familien?
 - Welche Beziehung haben Evie und Adam jeweils zu ihren Müttern?
 - Was erfährt man über ihre abwesenden Väter?
- Geheimnisse und (Not-)Lügen oder sich immer die Wahrheit sagen:
 - Wer hat welche Geheimnisse vor wem und warum?
 - Wodurch kommen die Wahrheiten ans Licht?
 - Wie reagieren Adam, Evie und ihre Mütter Yvonne und Debbie jeweils auf neue Wahrheiten?
 - Ist es immer richtig, die Wahrheit zu sagen?
 - Sind Notlügen und Geheimnisse legitim, um jemanden „vor der Wahrheit zu schützen“?
- Klopfende „Knockers“ und eine ziemlich wütende Männerstimme aus dem Minenschacht:
 - Welche Erklärungen gibt der Film für diese Phänomene?

- Welche anderen Interpretationen wären möglich?
- Motten und Schmetterlinge:
 - Wo im Film kommen sie vor?
 - Lassen sie sich bestimmten Figuren zuordnen?
 - Welche Funktion erfüllen sie jeweils? Wofür stehen sie?
- Evie feiert ihren 12. Geburtstag. Aber nicht nur das ist ein Zeichen für ihr Älterwerden, für ihre Entwicklung vom Kind zur Jugendlichen.
 - Welche äußerlichen und inneren Veränderungen sind bemerkbar?
 - Was verändert sich an Evies Kleidung/Look? Was an ihrem Verhalten?
 - Inwiefern ist Evie am Ende der Filmhandlung eine andere als zu Beginn?
- Neben der visuellen ist auch die Ton-Ebene wichtig für die Atmosphäre des gesamten Films und der einzelnen Szenen. Dazu zählen die Dialoge, das Sounddesign, die Musik.
 - Welche Stimmungen bzw. Gefühle werden akustisch hervorgerufen?
 - Wie würden z. B. die Szenen in der verlassenen Mine mit anderen Geräuschen oder anderer Musik wirken?
 - Wann werden Songs eingesetzt? Welche Wirkung haben sie?